

Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V. , Montag, 27. Februar 2023

Seligenstädter Bündnis gegen Depression startet Aufklärungskampagne

Auftaktveranstaltung im Seligenstädter Riesen mit Badesalz Urgestein Henni Nachtsheim

Mit seiner offiziellen Auftaktveranstaltung am 8. März um 18:30 Uhr im großen Saal des Riesen stellt sich das im Jahr 2022 gegründete Seligenstädter Bündnis gegen Depression erstmals einer breiten Öffentlichkeit vor. Und das in einem Rahmen, der gleich in vielerlei Hinsicht wertvolle Impulse verspricht.

„Wir arbeiten seit Monaten mit Hochdruck daran, diesen Abend erfolgreich zu gestalten. Unsere Ehrenamtlichen sind stolz darauf, Teil dieser wichtigen Kampagne zu sein und freuen sich sehr auf die Veranstaltung, zu der wir alle Interessierten ganz herzlich einladen“, so die 1. Vorsitzende Dipl. Psych. Marion Sehr. Die Gäste erwartet ein kurzweiliges und fachlich fundiertes Programm, das durch den Schirmherrn Bürgermeister Dr. Daniell Bastian eröffnet wird. Gefolgt von Dr. Andreas Reif mit einem ebenso interessanten wie aufschlussreichen Vortrag zum Thema "Depression – Fakten und Mythen". Andreas Reif ist 1. Vorsitzender des Frankfurter Bündnisses gegen Depression und Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikums Frankfurt. Nach einer Pause geht es schließlich weiter mit Einblicken in das Leben eines depressiv Erkrankten. Im Anschluss stellt Marion Sehr das von ihr ins Leben gerufene Seligenstädter Bündnis gegen Depression vor. Dass Humor und Depression nicht im Widerspruch stehen, zeigt zum guten Schluss Badesalz Urgestein Henni Nachtsheim, der ebenfalls Schirmherr des Vereins ist, mit Auszügen aus seinem Solo-Comedyprogramm. Bei Freigetränken, kleinen Snacks und begleitenden Jazz-Impressionen gibt es nach dem offiziellen Teil des Abends Gelegenheit zum regen Austausch. Wer bei der kostenlosen Auftaktveranstaltung am 8. März um 18:30 Uhr im Bürgerhaus Riesen Seligenstadt dabei sein möchte, kann sich ganz unkompliziert über www.seligenstadt-depression.de/auftaktveranstaltung anmelden. Einlass ist ab 18 Uhr.

Über den Verein

Das Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V. wurde im Jahr 2022 gegründet. Mit dem Verein setzen sich die Mitglieder auf lokaler Ebene engagiert und aktiv für depressiv erkrankte Menschen und deren Angehörige ein. Unterstützend, beratend, informierend, sensibilisierend und tatkräftig. Dazu werden Informationen und Hilfsangebote zusammengetragen sowie Anlaufstellen und Therapieangebote gebündelt. Überdies greift die 1. Vorsitzende Marion Sehr mit ihrem Team auf das Netzwerk des Dachverbands Stiftung Deutsche Depressionshilfe und die Unterstützung durch die Robert-Enke-Stiftung zurück. In den nächsten Jahren wird das Bündnis mit einer Vielzahl öffentlicher Veranstaltungen, weiterer Vernetzung auf regionaler und überregionaler Ebene, Infoständen sowie Hilfs- und Selbsthilfeangeboten seine Aktivitäten weiter ausbauen. Die vereinseigene Akademie verfügt über einen Pool an hochqualifizierten Diplom-Psychologen und Psychologischen Psychotherapeuten. Fachvorträge zum Thema Depression sowie Schulungen in Unternehmen, Pflegeeinrichtungen und Kliniken sind somit ein weiterer starker Baustein in der regionalen Aufklärungskampagne. Die Suizidprävention Hessen, spezialisiert auf die Fortbildung von Lehrern und Schülern, erweitert den Pool an Spezialisten, so dass auch ein qualifiziertes Angebot für Schulen und Bildungseinrichtungen besteht.